

Presse-Information

Ein Jahr interKART e.V. - Das Jubiläumskonzert »ZwischenKLÄNGE II« im Tollhaus

Der im Januar 2017 gegründete Verein interKART e.V. feiert Anfang nächsten Jahres sein einjähriges Bestehen. Zu diesem Anlass laden seine Mitglieder am Freitag, den 12. Januar 2018 um 19.30 Uhr zum Konzert ins TOLLHAUS Karlsruhe ein. Mit „ZwischenKLÄNGE II“ setzen sie die Konzertreihe fort, die der Verein für Interkultur in Karlsruhe im Mai 2017 begonnen hat.

interKART ist aus dem Bedürfnis und dem Gefühl der gesellschaftspolitischen Verantwortung für ein verständnisvolles und friedliches Miteinander aller Teile unserer multikulturellen Gesellschaft entstanden. Damit will der Verein einer zunehmenden Tendenz der Abschottung in Politik und Gesellschaft entgegenwirken. „Zwischenräume schaffen“ lautet sein Credo. Die Konzerte sind entsprechend mit dem Titel „ZwischenKLÄNGE“ überschrieben.

Bei „ZwischenKLÄNGE II“ wird ein weiteres Mal die Vereinsidee „Interesse wecken durch Begegnung“ erlebbar und hörbar sein. Dazu sind wieder außergewöhnliche Musikerinnen und Musiker eingeladen: Die beiden Ensembles "Mamoudou" und "FisFüz" präsentieren Musik(en) mit vielfältigen musikkulturellen Ursprüngen und Einflüssen. Als Specialguest hat interKART außerdem den Illustrator **Mehrdad Zaeri** gewinnen können. Der in Isfahan/Iran geborene Künstler übersetzt Klänge und Eindrücke auf der Bühne in Zeichnungen und kommuniziert dadurch sowohl mit dem Publikum als auch mit den Musikerinnen und Musikern.

Mit Mamoudou und Raphael Kofi trifft Guinea auf Ghana

Die Geschwister **Mamoudou** und **Sire Doumbouya** sind in einer Musikerfamilie in Guinea (Westafrika) aufgewachsen. Mit ihrer Musik berufen sich die beiden auf eine seit vielen Generationen weitergegebene Griot-Tradition. Während Mamoudou das Publikum mit seiner charismatischen Stimme und dem virtuosen Gitarrenspiel begeistert, ist Sire eine der ersten Frauen Guineas, die nicht nur die traditionellen Tänze beherrscht, sondern sich auch an den Basstrommeln behauptet. Unterstützt werden die beiden von **Raphael Kofi**. Geboren und aufgewachsen in Ghana, folgt Raphael schon seit frühester Kindheit seiner Leidenschaft, dem Trommelspiel. Gemeinsam vermengen sich unterschiedlichste Stilrichtungen wie Afropop, Afropop, Reggae, Highlife und traditionelle Musik aus Guinea-Conakry und Ghana auf der Bühne zu einer berührenden, mitreißenden und dabei anspruchsvollen Musik mit universeller Botschaft.

FisFüz verbindet orientalische mit modernen Klängen

In zwei Jahrzehnten gemeinsamen Schaffens hat das in Freiburg gegründete und preisgekrönte Trio "FisFüz" eine individuelle Tonsprache entwickelt, die zu einem unverwechselbaren Sound geworden ist - mit Klarinette (**Annette Maye**), Ud (**Gürkan Balkan**) und Perkussion (**Jonas Völker**), im Zusammenspiel fast zum Klang eines einzigen Instruments verschmolzen. Hierbei verknüpfen die drei Musikerinnen und Musiker mit selbstverständlicher Leichtigkeit orientalische Klangfarben mit der Eigenart moderner Skalen. Die Traditionen aus dem gesamten Mittelmeerraum dienen als Fundus: Spanisches, Italienisches, Türkisches, Nahöstliches und Nordafrikanisches fließt zusammen mit Jazz - alt und neu verschmelzen zum "oriental chamber jazz".

„Zwischenklänge II“ ist sowohl Jubiläumskonzert als auch Auftakt für viele neue Aktivitäten von interKArt in 2018, dessen Höhepunkt wieder das Sommer-Festival „Zwischenräume“ als Plattform der Begegnung und des Austauschs sein soll.

(2.985 Zeichen ohne Leerzeichen)

Die Philosophie von interKArt e.V.

Deutschland ist multikulti – mehr denn je. Diese veränderte gesellschaftliche Wirklichkeit, das Zusammenleben von Menschen aus verschiedenen und einander bisher weitgehend fremd gebliebenen Kulturkreisen sollte als Chance und große Bereicherung begriffen werden. Dabei bezeichnet multikulti nicht ein bloßes Nebeneinander, sondern vielmehr ein friedliches und gegenseitig bereicherndes Miteinander aller in Deutschland lebenden Menschen – unabhängig von deren jeweiliger kultureller Prägung.

Um gegenseitig ins Gespräch zu kommen, sich kennen und schätzen zu lernen, braucht es Möglichkeiten der Begegnung und des Austauschs. Durch vielfältige Angebote will interKArt kulturelle Barrieren überwinden, das Kennenlernen von Menschen unterschiedlicher Herkunft anstoßen und damit das Miteinander stärken. Um diese Ziele zu erreichen, strebt interKArt einen Dialog an, der geprägt ist durch die gegenseitige Bereitschaft verschiedene Blickwinkel einzunehmen. Die Einbeziehung heterogener ethnischer Gruppen in die Gesellschaft soll ebenso gefördert werden wie die Ausbildung von Toleranz, Respekt und vor allem Neugier gegenüber fremden kulturellen Traditionen.



Fotos_01-03:

Die Künstler des interKArt-Eröffnungskonzerts (von oben links nach unten links): Mamoudou Doumbouya, Sire Doumbouya, Rapahel Kofi



Foto_04+05 (von links nach rechts): Ensemble „FisFüz“, Jonas Völker

Fotos herunterladbar unter: www.interkart-ev.de/presse

interKArt e.V.
Eugen-Richter-Straße 135
76187 Karlsruhe
Tel.: 0176 31282172
info@interkart-ev.de
www.interkart-ev.de

Ansprechpartner für die Presse:
Jonas Völker: 0176 29845547

Abdruck frei. Belegexemplar erbeten.